

## Der Bodensee glänzt

Bei schönster Kulisse direkt am Dreiländereck ging es für die Wörishofer Schwimmer auf Medaillenjagd zum Lindauer Bodensee Cup. Den Beginn der 12-köpfigen Mannschaft machte Sophia Miller (2010) und gewann bei 5 Starts, gleich 4-Mal Silber Edelmetall über 100m Brust und Lagen sowie 50m Brust und 200m Lagen. Die 15-Jährige sagte zu ihren Erfolgen zum Abschluss: „Mit den Ergebnissen bin ich wirklich sehr zufrieden und bin gespannt, was die nächsten Wettkämpfe bringen.“

Konkurrentinnen Emma Schweitzer und Paula Jünger (Ebenfalls 2010) glänzen ebenfalls mit top Platzierungen. Jünger gewinnt doppelt Bronze über 50m Brust und 100m Lagen. Schweitzer gewinngleich zweimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze und komplettiert den Medaillensatz. Danach stellte die junge Mannschaft kurz vor der Mittagspause, gleich zwei Staffeln über 4x40m Freistil. In der zweiten Mannschaft starteten Gebler, Knöpfle, Leinsle und Paulo, mit den jüngsten aus der Mannschaft und die erste Mannschaft mit Miller, Tröber, Schweitzer und Jünger landete mit einer Zeit von 2:18,91 auf Platz 7 in der Offenen Wertung. Nach der Mittagspause ging es auch für die Jüngsten weiter. So konnten Jonas Leising, Palina Leinsle (beide 2016), Mara Schmidt und Maha Zaza (beide 2017) ihren Trainingsfleiß beweisen. Leising schrammte über seine Paradelage Brust knapp am Podest vorbei und wurde vierter. Zaza konnte deutliche Verbesserungen im Start und der Gleitphase über Brust zeigen, Schmidt glänzte über die 50-Meter Strecken und Leinsle sicherte sich neue Bestzeiten.

Im Anschluss startete Mia Tröber über 100m Schmetterling und schlug nach 1:31,89 an der Wand an und sicherte sich Bronze. Zudem fischte Tröber Bronze über Brust und Silber über 100m Lagen und Brust aus dem Wasser.

Alina Paulo (2012) und Ida Gebler (2011) konnten gemeinsam persönliche Bestzeiten sammeln und sicherten sich gute Platzierungen, bei einer starken Konkurrenz, im Mittelfeld.

Die jüngste Teilnehmerin im Team der Kneippstädter war die 8-Jährige Katharina Knöpfle (2017) und gewann mit einem explosiven Schlusssprint Silber über 100m Freistil und verbesserte ihre Bestzeiten bei den restlichen 4 Starts deutlich.

Den Abschluss machte Moritz Schmidt (2011). Mit den meisten Starts gelang es dem 15-Jährigen bei 3 von sechs Starts, Bronze aus dem Wasser zu holen. Er gewann sowohl über 50m und 100m Brust sowie über 50m Rücken Edelmetall.

Zum Abschluss des erfolgreichen Medaillenfests gab es für die Kneippstädter noch eine Abkühlung im Bodensee, während Trainerin Alexandra Vögele auf einen erfolgreichen Wettkampftag zurückblickt.



V.l.n.r. oben: Moritz Schmidt, Ida Gebler, Alina Paulo, Paula Jünger, Emma Schweitzer, Mia Tröber und Sophia Miller

V.l.n.r. unten: Mara Schmidt, Maha Zaza, Palina Leinsle, Katharina Knöpfle und Jonas Leising mit Kampfrichterin Karin Jünger und Kampfrichter Sven Schmidt